

Verbandsgemeindeverwaltung Bad Kreuznach
Rheingrafenstraße 1

55583 Bad Kreuznach

**Asphalt, Boden
und Gesteinskörnungen**

Baustoff-Güteüberwachung
Recyclingbaustoffe, Deponieabdichtung
Sportplatzbau
Kernbohrungen in Asphalt und Beton
Erst-, Eignungs-, Kontroll- und Güteprüfungen
Schiedsuntersuchungen
Beratung, Schadens- und Sanierungsgutachten

VMPA anerkannte Betonprüfstelle

Geotechnisches Büro

Baugrunduntersuchungen und Gründungsberatung
Erdstatische Berechnungen
Bodenmechanisches Labor
Alllasterkundungen und umwelttechnische Beratung

Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra 15

A1, A3, A4, BB3, BB4, D0, D3, D4, E3, F2, F3, F4,
G3, G4, H1, H3, H4, I1, I2, I3 und I4

Bingen, 15. Juni 2020 – no/ho

Projekt: Erschließungsarbeiten Ausweichgebiet NBG „In den Eulenäckern“ in Feilbingert
Geo-/Umwelttechnische Untersuchung (Voruntersuchung)
Untersuchung Nr.: 5053-20

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund erhöhter Zink- und Arsenbelastungen im Bereich des geplanten Neubaugebietes „Auf dem Hasenbusch“ in Feilbingert wurden am 17.03.2020 im Bereich des möglichen „Ausweichgebietes“ „In den Eulenäckern“ auftragsgemäß 2 Rammkernsondierungen abgeteuft. Die Lage und der Umfang der Aufschlusspunkte wurde bauseits festgelegt.

Das Ausweichgebiet „In den Eulenäckern“ liegt am südlichen Ortsrand von Feilbingert, ca. 700 m südwestlich des geplanten NBG „Auf dem Hasenbusch“. Die Lage kann dem Lageplan in der Anlage 1 entnommen werden.

Die Rammkernsondierung RKS 2 wurde bis in eine Tiefe von 6,0 m unter Geländeoberkante geführt. Die Sondierung RKS 1 musste aufgrund hoher Eindringwiderstände (kein weiterer Sondierfortschritt) in einer Tiefe von 5,0 m unter Gelände abgebrochen werden.

Die Lage der Untersuchungspunkte ist dem Lageplan der Anlage 1 zu entnehmen.

Die Ergebnisse der Rammkernsondierungen sind in der Anlage 2 als geotechnischer Profilschnitt dokumentiert.

Aus dem Schlitzgestänge der Kleinbohrungen wurden tiefen- und schichtenspezifische Proben entnommen. Die entnommenen Proben wurden in unserem bodenmechanischen Labor nach DIN EN ISO 14 688 angesprochen und bautechnisch nach DIN 18 196 und DIN 18 300 klassifiziert.

Ausgewählte Proben wurden in unserem bodenmechanischen Labor auf ihre Kennwerte untersucht. Die Ergebnisse sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Zudem wurden Mischproben auf die Schlüsselparameter Arsen und Zink durch das Labor AGROLAB chemisch-analytisch untersucht.

Projekt: VG Bad Kreuznach, Ausweichgebiet NBG, Feilbingert
Untersuchung Nr.: 5053-20

Seite 2

Schichtenfolge

Nach den Ergebnissen der Baugrunderkundung und unseren regionalgeologischen Erfahrungen stehen im Untersuchungsgebiet Sand-, Silt- und Tonsteine des Rotliegend sowie deren Verwitterungsprodukte an, die von quartären Schluffen (Löss / Lösslehm) überlagert werden. Als oberstes Schichtglied wird ein Oberboden aufgeschlossen.

Die nachstehende Bodenbeschreibung erfolgt aufgrund der Bodenzusammensetzung:

Oberboden:

Als oberstes Schichtglied ist ein Oberboden in einer Dicke von ca. 0,5 m aufgeschlossen. Es handelt sich hierbei um einen sandigen, schwach tonigen Schluff mit organischen Beimengungen in dunkelbrauner Farbe.

Schluff / Ton:

Der Oberboden wird von Schluffen mit tonigen und sandigen Beimengungen bzw. Tonen mit sandigen und schluffigen in brauner und olivbrauner Farbe und erkundungszeitlich vorwiegend steifer Konsistenz unterlagert.

Exemplarische Korngrößenverteilungen sind der Anlage 3.1 zu entnehmen.

Die Schluffe / Tone stehen in der Sondierung RKS 1 bis in eine Tiefe von 3,6 m unter GOK an. In der Sondierung RKS 2 wird die Unterkante dieser Schicht mit der Endteufe der Sondierung bei 6,0 m unter Gelände nicht erreicht.

Felsersatz:

Unterhalb der bindigen Böden in der Sondierung RKS 1 stehen bis zur Endteufe bei 5,0 m unter GOK Felsersatzmassen des Rotliegend an. Bodenmechanisch sind diese bei Lockergesteinseigenschaften als schwach tonige stark schluffige Sande zu beschreiben.

Grund-/Schichtwasser

Grund-/Schichtwasser wurde in beiden Rammkernsondierungen am 17.03. 2020 bei ca. 3,70 m (RKS 1) bzw. 5,50 m (RKS 2) unter GOK angetroffen.

Bei dem erkundeten Wasser handelt es sich um Grund-/Schichtwasser, das sich innerhalb der Schluffe bzw. Felsersatzmassen bewegt.

Zur besseren Übersicht sind die ermittelten Wasserstände dem Profilschnitt der Anlage 2 zu entnehmen.

Auf mögliche jahreszeitliche und witterungsbedingte Änderungen bzw. Schwankungen der Grund-/Schichtwasserverhältnisse wird hingewiesen.

Je nach Jahreszeit muss auch mit einem Anstieg des Grund-/Schichtwasserspiegels über den gemessenen Wasserstand hinaus gerechnet werden. Erfahrungsgemäß sind Grundwasserschwankungen innerhalb eines Bereiches von +/- 0,5 m zum festgestellten Wasserstand einzukalkulieren.

Projekt: VG Bad Kreuznach, Ausweichgebiet NBG, Feilbingert
 Untersuchung Nr.: 5053-20

Seite 3

Umwelttechnik, Bewertung Boden

Zur orientierenden umwelt-/abfalltechnischen Einstufung der Böden im Bereich des Ausweichgebietes „In den Eulenäckern“ wurde das entnommene Probenmaterial auf die im Bereich des geplanten Neubaugebietes „Auf dem Hasenbusch“ festgestellten erhöhten Parameter Arsen und Zink analysiert.

Die Analysen erfolgten durch die AGROLAB Labor GmbH.

Nach den vorliegenden Analysenergebnissen ergeben sich für die untersuchten Proben die in Tabelle 1 angegebenen Einstufungen.

Der vollständige Analysenbericht ist der Anlage 5 zu entnehmen.

Tabelle 1: Probenzusammenstellung und Untersuchungsumfang

Probenbezeichnung	Tiefe unter GOK [m]	Bodenart (nach augenscheinlicher und händischer Bodenansprache)	Stoffkonzentration der untersuchten Parameter	Zuordnungswert LAGA
RKS 1				
MP 1/1	0,0 – 0,5	Oberboden, Schluff, feinsandig, schwach tonig	Arsen = 9,7 mg/kg Zink = 56,0 mg/kg	Z 0
MP 1/2	0,5 – 1,6	Schluff, sandig, tonig	Arsen = 8,9 mg/kg Zink = 60,1 mg/kg	Z 0
MP 1/3	1,6 – 1,8	Schluff, tonig, schwach sandig	Arsen = 19,0 mg/kg Zink = 59,2 mg/kg	Z 1.1
MP 1/4	1,8 – 3,1	Schluff, tonig, sandig	Arsen = 13,0 mg/kg Zink = 61,1 mg/kg	Z 0
MP 1/5	3,1 – 3,6	Ton, schluffig, schwach sandig	Arsen = 12,0 mg/kg Zink = 59,6 mg/kg	Z 0
MP 1/6	3,6 – 4,0	Sand, stark schluffig, Felszersatz	Arsen = 11,0 mg/kg Zink = 95,0 mg/kg	Z 0
MP 1/7	4,0 – 5,0	Sand, stark schluffig, Felszersatz	Arsen = 8,6 mg/kg Zink = 109,0 mg/kg	Z 0
RKS 2				
MP 2/1	0,0 – 0,5	Oberboden, Schluff, sandig, schwach tonig	Arsen = 15,0 mg/kg Zink = 59,1 mg/kg	Z 0
MP 2/2	0,5 – 0,9	Schluff, sandig, schwach tonig	Arsen = 13,0 mg/kg Zink = 69,0 mg/kg	Z 0
MP 2/3	0,9 – 2,0	Schluff, sandig, schwach tonig	Arsen = 12,0 mg/kg Zink = 47,6 mg/kg	Z 0
MP 2/4	2,0 – 2,9	Schluff, schwach sandig, schwach tonig	Arsen = 9,9 mg/kg Zink = 51,2 mg/kg	Z 0
MP 2/5	2,9 – 3,4	Ton, schluffig, schwach sandig	Arsen = 13,0 mg/kg Zink = 52,1 mg/kg	Z 0
MP 2/6	3,4 – 4,0	Ton, schluffig, schwach sandig	Arsen = 11,0 mg/kg Zink = 55,6 mg/kg	Z 0
MP 2/7	4,0 – 4,9	Ton, schluffig, schwach sandig	Arsen = 13,0 mg/kg Zink = 59,9 mg/kg	Z 0

Projekt: VG Bad Kreuznach, Ausweichgebiet NBG, Feilbingert
Untersuchung Nr.: 5053-20

Seite 4

Bewertung – Chemisch-analytische Untersuchung

Gemäß den chemisch-analytischen Untersuchungen im direkten Umfeld der Kleinbohrungen weisen die Böden keine signifikant erhöhten Arsen- und Zink-Konzentrationen auf.

Zur abschließenden Bewertung sind weitere Untersuchungen auf die noch fehlenden Parameter gemäß BBodSchV / LAGA TR erforderlich.

Schlussbemerkungen

Die in diesem Bericht dokumentierten Untersuchungsergebnisse basieren auf stichprobenartigen, über das zugewiesene Baufeld verteilten, Aufschlüssen. Davon abweichende Baugrundverhältnisse können daher erwartungsgemäß nicht ausgeschlossen werden. Zudem können je nach Planungsstand zusätzliche Untersuchungen bzw. Ergänzungen zu dem vorliegenden geo-/umwelttechnischen Bericht erforderlich werden.



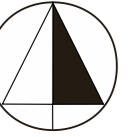
Dipl.-Ing. P. Nowicki

Anlagenverzeichnis



1. Lageplan mit Darstellung der Untersuchungspunkte, Maßstab 1 : 2.000
2. Geotechnischer Profilschnitt, Maßstab 1 : 30
3. Bodenmechanische Laborversuche
 - 3.1. Wassergehalte nach DIN EN ISO 17 892-1
 - 3.2. Korngrößenverteilungen nach DIN EN ISO 17 892-4
 - 3.3. Zustandsgrenzen nach DIN EN ISO 17 892-12
4. Tabellarische Zusammenstellung der Analysenergebnisse
5. AGROLAB Labor GmbH, Prüfberichte Nr. 2996686, vom 23.03.2020



M. Sc. L. Hofmann



Legende

-  Rammkernsondierung (RKS)
-  Höhenbezugspunkt (HP)
HP = OK Kanaldeckel (+/- 0,00 m)



Dipl.-Ing. Simon · Sax · Nowicki

Institut für Baustoff-, Boden- und Umweltprüfungen

Nach RAP Stra anerkannte Prüfstelle - Mitglied im **bup**

55411 Bingen/Rhein - Stromberger Straße 43 - Tel. (06721) 94 25 0 - Telefax 94 25 99

E-Mail: info@baucontrol-bingen.de - Internet: baucontrol-bingen.de

Auftraggeber:

Verbandsgemeindeverwaltung Bad Kreuznach
Rheingrafenstraße 1
55583 Bad Kreuznach

Projekt:

Erschließungsarbeiten
Ausweichfläche Neubaugebiet
67824 Feilbingert

Planinhalt:

Lageplan mit Darstellung
der Untersuchungspunkte

Maßstab:

1 : 2.000

Bearbeitungsdatum:

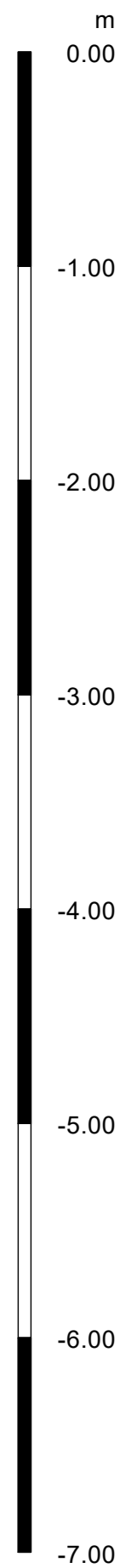
17.03.2020

Bericht-Nr.:

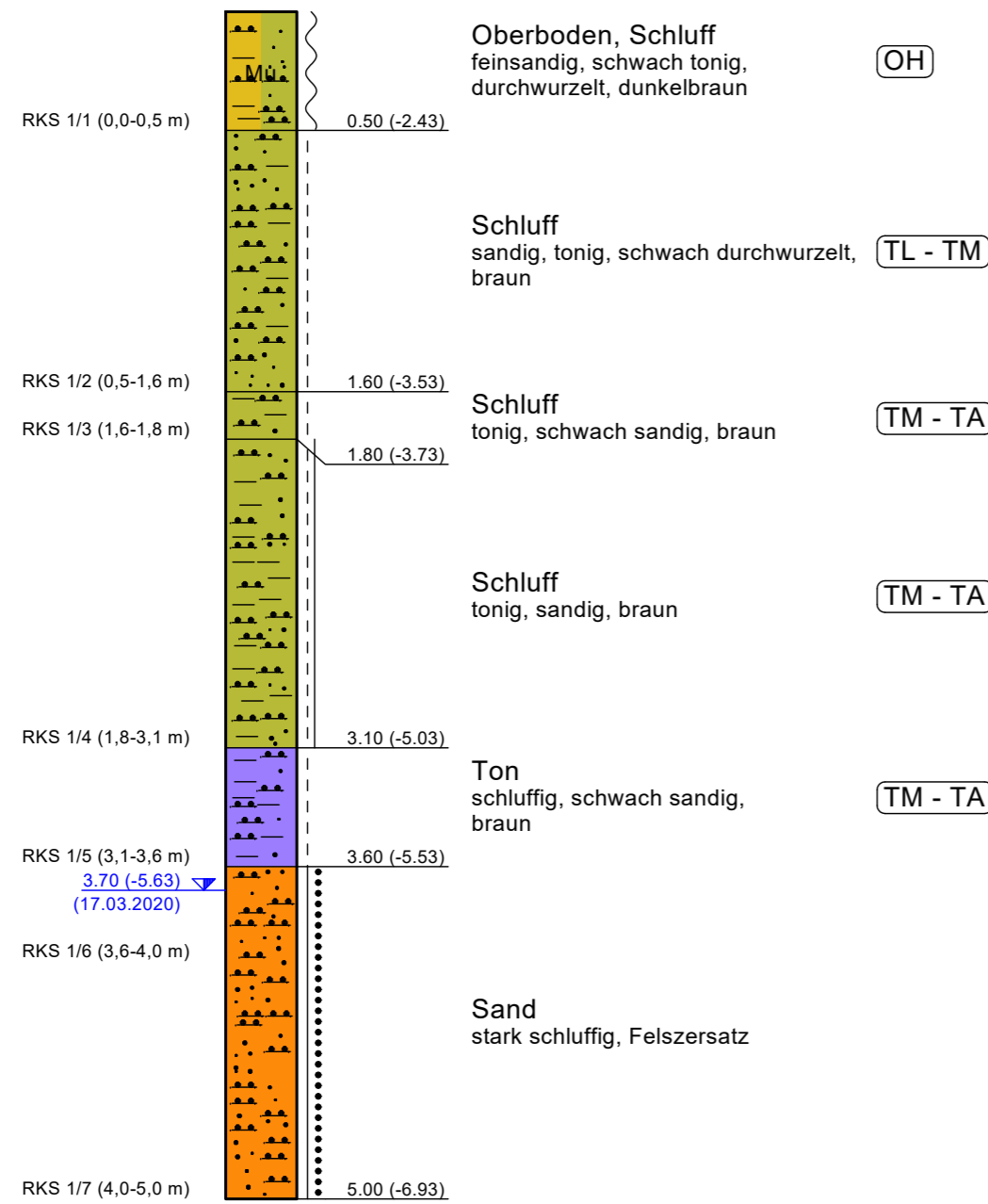
5053-20

Anlage-Nr.:

1

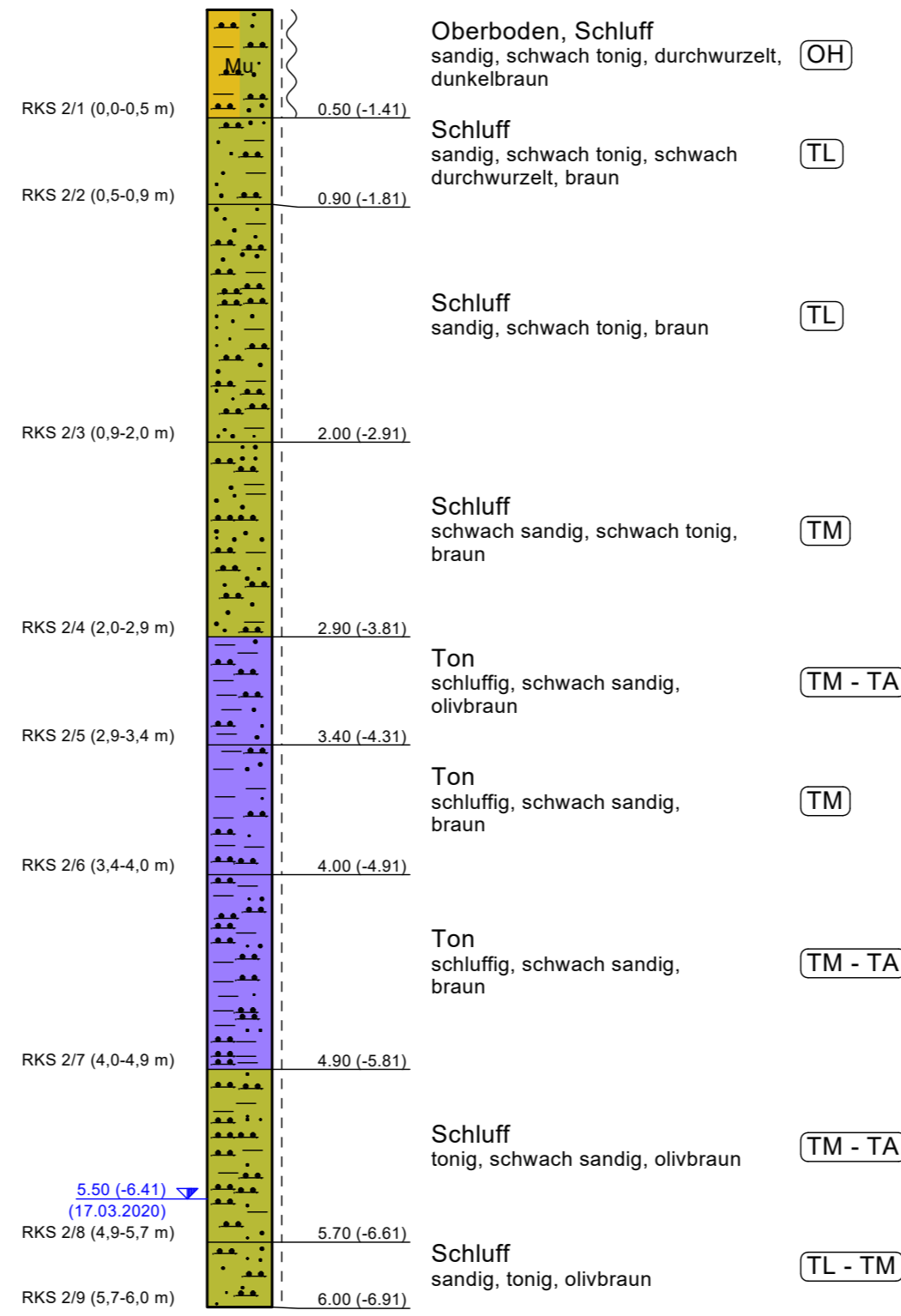


RKS 1 -1,93 m



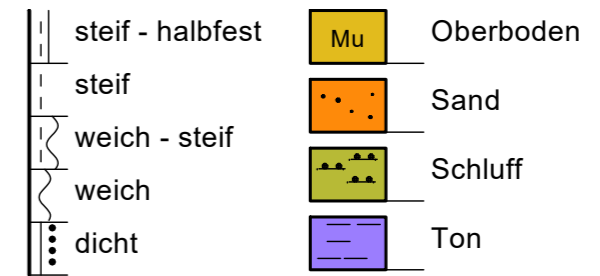
durchgeführt am 17.03.2020
kein weiterer Sondierfortschritt

RKS 2 -0,91 m



durchgeführt am 17.03.2020

Legende



Institut für Baustoff-, Boden- und Umweltprüfungen
Nach RAP Stra anerkannte Prüfstelle - Mitglied im **bup**
55411 Bingen/Rhein - Stromberger Str. 43 - Tel. (06721) 94 25 0 - Telefax 94 25 99
E-Mail: info@baucontrol-bingen.de - Internet: www.baucontrol-bingen.de

Auftraggeber: Verbandsgemeindeverwaltung Bad Kreuznach
Rheingrafenstraße 1
55583 Bad Kreuznach

Projekt: Erschließungsarbeiten
Ausweichfläche Neubaugebiet
67824 Feilbingert

Planinhalt: Geotechnischer Profilschnitt
RKS 1 - RKS 2

Maßstab:	Bearbeitungsdatum:	Bericht-Nr.:	Anlage-Nr.:
1 : 30	17.03.2020	5053-20	2

Wassergehalt nach DIN EN ISO 17 892-1

VGW Bad Kreuznach
Ausweichgebiet NBG
Feilbingert

Bearbeiter: Bonenberger

Datum: 18.03.2020

Entnahmestelle: RKS 1, RKS 2

Tiefe: /

Art der Entnahme: gestört

Bodenart: siehe profiltechnische Aufnahme

Probe entnommen am: 17.03.2020

Probenbezeichnung	RKS 1/4 1,8 - 3,1 m	RKS 2/4 2,0 - 2,9 m
Feuchte Probe + Behälter [g]	858.00	968.50
Trockene Probe + Behälter [g]	760.70	846.00
Behälter [g]	285.40	258.70
Porenwasser [g]	97.30	122.50
Trockene Probe [g]	475.30	587.30
Wassergehalt [%]	20.47	20.86

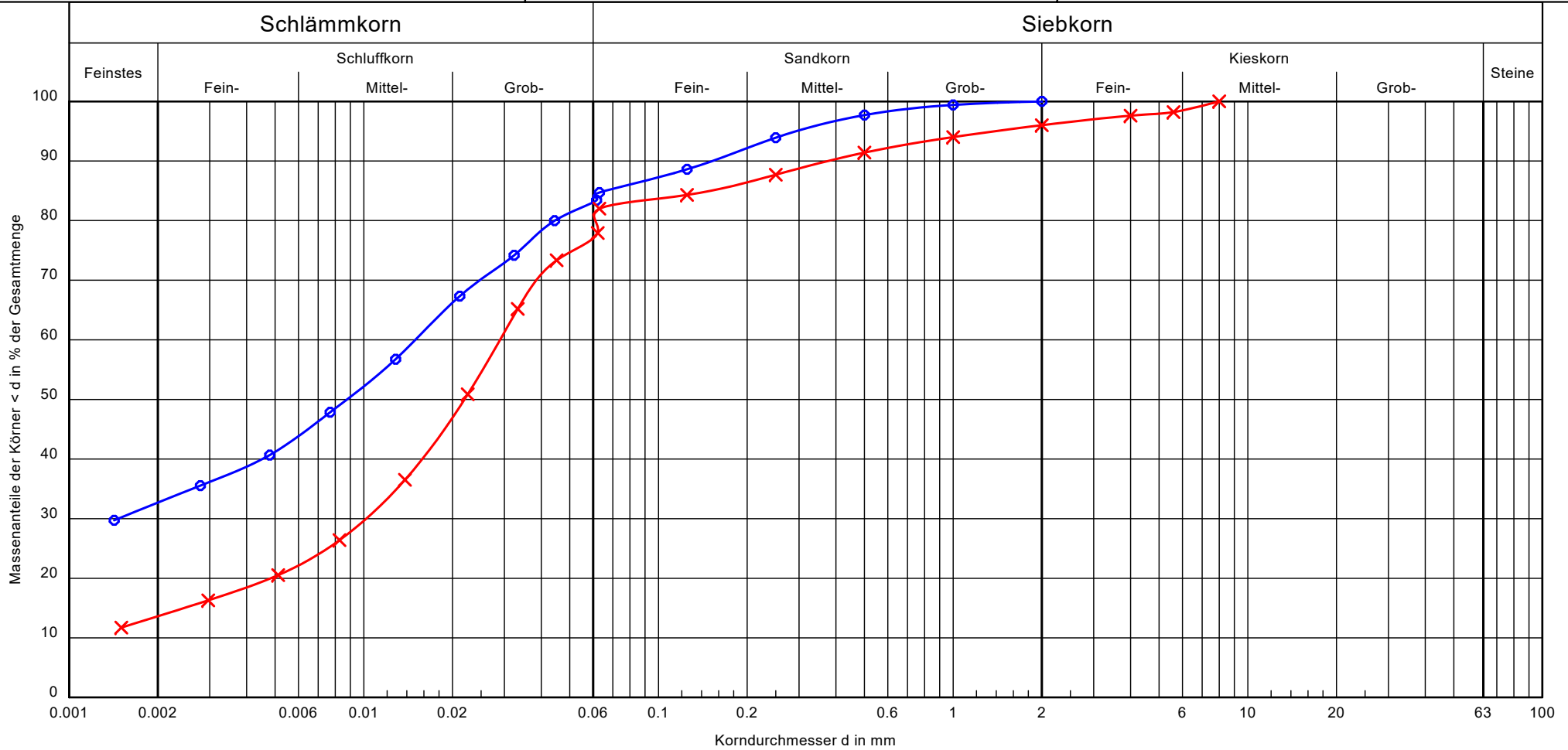
Institut für Baustoff-, Boden- und Umweltprüfungen
 Nach RAP Stra anerkannte Prüfstelle - Mitglied im **bup**
 55411 Bingen/Rhein - Stromberger Str. 43 - Tel. (06721) 94 25 0 - Telefax 94 25 99
 E-Mail: info@baucontrol-bingen.de - Internet: www.baucontrol-bingen.de

Bearbeiter: Bonenberger

Datum: 09.04.2020

Korngrößenverteilung nach DIN EN ISO 17 892-4
 VGW Bad Kreuznach
 Ausweichgebiet NBG
 Feilbingert

Entnahmestelle: RKS 1, RKS 2
 Probe entnommen am: 17.03.2020
 Art der Entnahme: gestört
 Arbeitsweise: Siebung & Sedimentation



Bezeichnung:	RKS 1/4	RKS 2/4	Bemerkungen:	Bericht: 5053-20 Anlage: 3.2
Bodenart:	U, \bar{t} , s	U, s', t'		
Tiefe:	1,8 - 3,1 m	2,0 - 2,9 m		
Kornfraktion T/U/S/G [%]:	32.7/52.0/15.3/-	13.6/68.4/14.0/4.0		
Bodengruppe:	TM - TA	TM		
Signatur:				

Zustandsgrenzen nach DIN EN ISO 17 892-12

VGW Bad Kreuznach

Ausweichgebiet NBG

Feilbingert

Bearbeiter: Hr. Alsayed

Datum: 09.04.2020

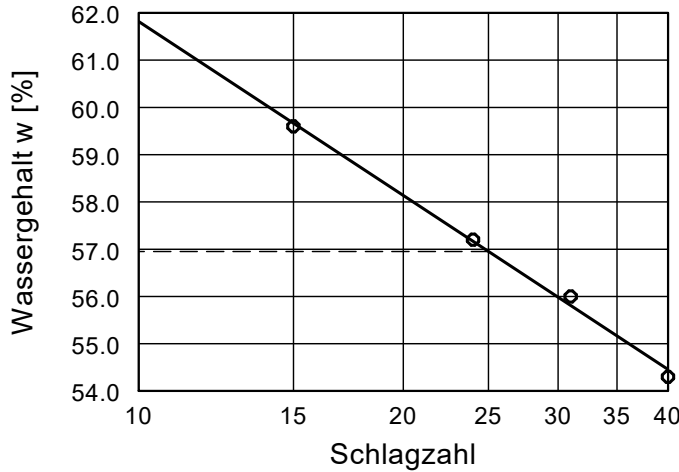
Entnahmestelle: RKS 1/4

Tiefe: 1,8 - 3,1 m

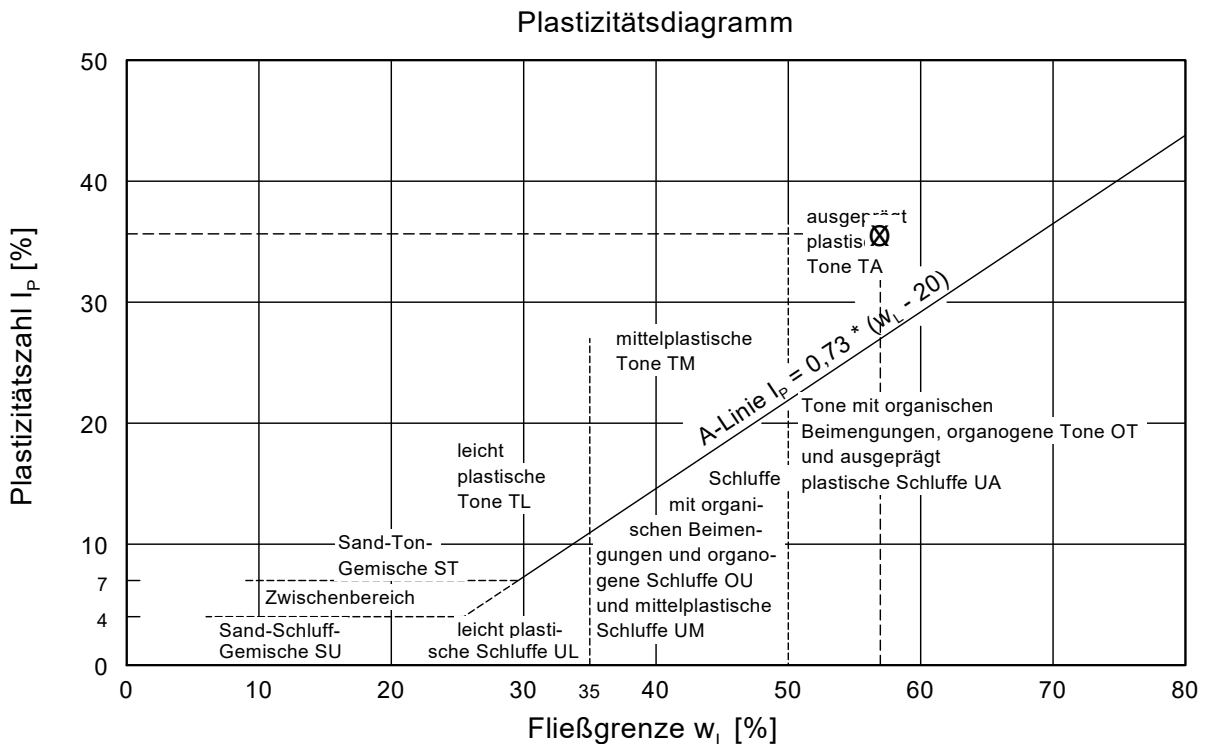
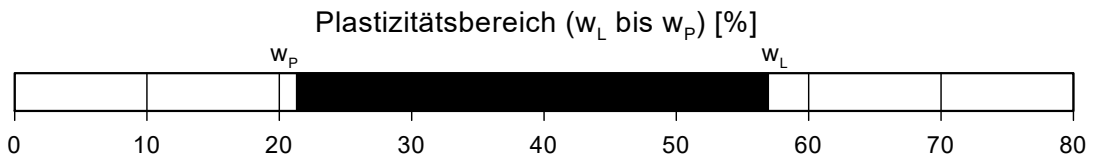
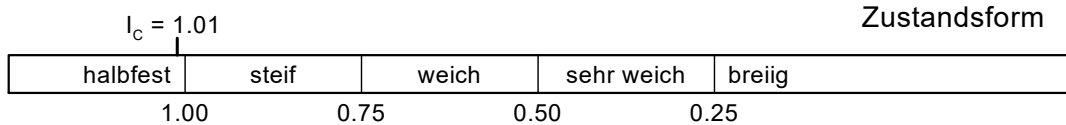
Art der Entnahme: gestört

Bodenart: siehe profiltechnische Aufnahme

Probe entnommen am: 17.03.2020



Wassergehalt w =	20.9 %
Fließgrenze w_L =	57.0 %
Ausrollgrenze w_P =	21.3 %
Plastizitätszahl I_P =	35.7 %
Konsistenzzahl I_C =	1.01



Projekt: Ausweichfläche Neubaugebiet, Feilbingert									Untersuchung Nr.: 5053-20												Anlage 4.1																																										
Parameter	Einheit	MP 1/1	MP 1/2	MP 1/3	MP 1/4	MP 1/5	MP 1/6	MP 1/7	LAGA TR Boden (Fassung 2004) Tab. II. 1.2-2/3, bodenähnliche Anwendung				LAGA TR Boden (Fassung 2004) Tab. II.1.2-4/5, eingeschränkter Einbau in techn. Bauwerken			LAGA TR Bauschutz/Recycling (Fassung 2003) Tab. II. 1.4-5/6				Deponieverordnung (aktuelle Fassung)																																											
									Z 0 SAND	Z 0 Lehm/Schluff	Z 0 Ton	Z 0* 4(12)	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	Z 0	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	Spalte 4	DK 0	DK I Z 3	DK II Z 4	DK III Z 5	Rekultivierungsschicht(24)																																						
									Z 0 / Z 0* (Eluat)											Brennwert H ₂ < 6000																																											
pH-Wert (CaCl ₂)	-								-				-			-					-																																										
Biologische Aktivität AT4	mgO ₂ /g								-				-			≤ 5					-																																										
Brennwert (Ho) roh	KJ/kg								-				-			-					-																																										
Brennwert (Ho) wasserfrei	KJ/kg								-				-			-					-																																										
Glühverlust	Masse-%								-				-			-					-																																										
TOC	Masse-%								0,5 ¹⁹⁽²²⁾				1,5 ¹⁶⁾			≤ 3 ¹⁶⁾					-																																										
Cyanide (gesamt)	mg/kg								-				-			-					-																																										
EOX	mg/kg								1				1 ¹⁶⁾			-					-																																										
Arsen	mg/kg	9,7	8,9	19,0	13,0	12,0	11,0	8,6	10	15	20	15 ¹⁶⁾	45	150	20	3	5	10	50 ¹⁶⁾	100 ¹⁶⁾	200 ¹⁶⁾	-	-																																								
Blei	mg/kg								40	70	100	140	210	700	100	-	-	-	2000 ¹⁶⁾	3000 ¹⁶⁾	6000 ¹⁶⁾	-	-																																								
Cadmium	mg/kg								0,4	1	1,5	1 ¹⁶⁾	3	10	0,6	-	-	-	60 ¹⁶⁾	100 ¹⁶⁾	200 ¹⁶⁾	-	≤ 140																																								
Chrom (gesamt)	mg/kg								30	60	100	120	180	600	50	-	-	-	2000 ¹⁶⁾	4000 ¹⁶⁾	8000 ¹⁶⁾	-	≤ 120																																								
Kupfer	mg/kg								20	40	60	80	120	400	40	-	-	-	3000 ¹⁶⁾	6000 ¹⁶⁾	12000 ¹⁶⁾	-	≤ 80																																								
Nickel	mg/kg								15	50	70	100	150	500	40	-	-	-	1000 ¹⁶⁾	2000 ¹⁶⁾	4000 ¹⁶⁾	-	≤ 100																																								
Quecksilber	mg/kg								0,1	0,5	1	1	1,5	5	0,3	-	-	-	80 ¹⁶⁾	150 ¹⁶⁾	300 ¹⁶⁾	-	≤ 1																																								
Thallium	mg/kg								0,4	0,7	1	0,7 ¹⁷⁾	2,1	7	-	-	-	-	20 ¹⁶⁾	50 ¹⁶⁾	100 ¹⁶⁾	-	-																																								
Zink	mg/kg	56,0	60,1	59,2	61,1	59,6	95,0	109,0	60	150	200	300	450	1500	120	-	-	-	5000 ¹⁶⁾	10000 ¹⁶⁾	20000 ¹⁶⁾	-	≤ 300																																								
Kohlenwasserstoffe	mg/kg								-				-			-					-																																										
Säureneutralisationskapazität	mmol/kg								100				200 (400) ¹⁷⁾			300 (600) ¹⁷⁾					1000 (2000) ¹⁷⁾																																										
Lipophile Stoffe	Masse-%								-				-			-					-																																										
Naphthalin	mg/kg								-				-			-					-																																										
Benzo-[a]-Pyren	mg/kg								0,3				0,6			-					≤ 0,6																																										
PAK ₁₆	mg/kg								3				3 ¹⁾			9 ¹⁾					30																																										
LHKW	mg/kg								1				1			1					30																																										
BTEX	mg/kg								1				1			1					30																																										
PCB 6	mg/kg								0,05				0,1			0,15					0,5 ²⁰⁾																																										
7 PCB-Kongenerne	mg/kg								-				-			-					-																																										
PCB gesamt	mg/kg								-				-			-					-																																										
pH-Wert	-								6,5 - 9,5				6,5 - 9,5			6,0 - 12,0				5,5 - 12,0				7,0 - 12,5 ¹⁶⁽²²⁾				6,5 - 9,0 ²¹⁾				5,5 - 13,0 ²²⁾				4,0 - 13,0 ²¹⁾				6,5 - 9,0 ²¹⁾																							
elektr. Leitfähigkeit	µS/cm								250				250			1500				2000				500 ¹⁶⁾				1500 ¹⁶⁾				2500 ¹⁶⁾				3000 ¹⁶⁾				-																							
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-																							
Chlorid	mg/l								30				30			50				100 ¹⁶⁾				10				20				40				150				≤ 10 ²⁷⁾				≤ 80 ²⁷⁾				≤ 1500 ²⁷⁾				≤ 2500 ²⁷⁾				≤ 5000 ²⁷⁾				≤ 10000 ²⁷⁾			
Sulfat	mg/l								20				20			50				200				50				150				300				600				≤ 50 ²⁷⁾				≤ 100 ²⁷⁾				≤ 200 ²⁷⁾				≤ 50000 ²⁷⁾				≤ 100000							
Phenolindex	µg/l								20				20			40				100				< 10				10				50				100				≤ 50				≤ 100				≤ 200				≤ 5				≤ 15				≤ 50			
Fluorid	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-											
Cyanid (gesamt)	µg/l								5				5			10				20				-				-				-				-				-				-				-				-											
Cyanide, II.	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-											
Antimon	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-											
Antimon - C _s Wert	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-											
Arsen	µg/l								14				14			20				60 ¹²⁾				10				40				50				≤ 10				≤ 50				≤ 200				≤ 2500				≤ 10											
Barium	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-											
Blei	µg/l								40				40			80				200				20				40				100				≤ 20				≤ 50				≤ 200				≤ 1000				≤ 5000				≤ 40							
Cadmium	µg/l								1,5				1,5			3				6				2				2				5				≤ 2				≤ 4				≤ 50				≤ 100				≤ 500				≤ 2							
Chrom (gesamt)	µg/l								12,5				12,5			25				60				15				30				75				100				≤ 50				≤ 100				≤ 300				≤ 1000				≤ 7000				≤ 30			
Kupfer	µg/l								20				20			60				100				-				50				150				200				≤ 50				≤ 200				≤ 1000				≤ 5000				≤ 10000				≤ 50			
Molybdän	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Nickel	µg/l								15				15			70				40				50				100				-				-				-				-				-				-				-							
Quecksilber	µg/l								< 0,5				< 0,5			1				2				0,2				1				2				≤ 0,2				≤ 1				≤ 5				≤ 20				≤ 200				≤ 0,2							
Selen	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Thallium	µg/l								< 1				1 ¹⁶⁾			3 ¹⁶⁾				5 ¹⁶⁾				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Zink	µg/l								150				150			200				600				100				300				400				≤ 100				≤ 400				≤ 2000				≤ 5000				≤ 20000				≤ 100							
DOC ²³⁾	mg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Atrazin	µg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Dimeturon	µg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Diuron	µg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Flumiozaxin	µg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Simazin	µg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
AMPA	µg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
Glyphosat	µg/l								-				-			-				-				-				-				-				-				-				-				-				-				-							
umweltanalytische Einstufung		Z 0	Z 0	Z 1.1	Z 0	Z 0	Z 0	Z 0												nicht festgelegt					Summe ≤ 0,5					Summe ≤ 5					Summe ≤ 10					nicht festgelegt																							
Abfatschlüssel		17 05 04	17 05 04	17 05 04	17 05 04	17 05 04	17 05 04	17 05 04												nicht festgelegt					Summe ≤ 1					Summe ≤ 10					Summe ≤ 1					Summe ≤ 1					Summe ≤ 10					nicht festgelegt													

- 1) Bodenmaterial mit Zuordnungswerten > 3 mg/kg und ≤ 9 mg/kg darf nur in Gebieten mit hydrogeologisch günstigen Deckschichten eingebaut werden.
- 2) Überschreitungen, die auf Asphaltanteile zurückgeführt werden können, stellen kein Ausschlußkriterium dar.
- 3) Glühverlust kann gleichwertig zum TOC angewandt werden.
- 4) maximale Feststoffgehalte für die Verfüllung von Abgrabungen unter Einhaltung bestimmter Randbedingungen ("Ausnahmen von der Regel")
- 5) Der Wert 15 mg/kg gilt für Bodenmaterial der Bodenarten Sand und Lehm/Schluff. Für Bodenmaterial der Bodenart Ton gilt der Wert 20 mg/kg.
- 6) Der Wert 1 mg/kg gilt für Bodenmaterial der Bodenarten Sand und Lehm/Schluff. Für Bodenmaterial der Bodenart Ton gilt der Wert 1,5 mg/kg.
- 7) Der Wert 0,7 mg/kg gilt für Bodenmaterial der Bodenarten Sand und Lehm/ Schluff. Für Bodenmaterial der Bodenart Ton gilt der Wert 1,0 mg/kg.
- 8) Bei der Überschreitung ist die Ursache zu prüfen.
- 9) gemäß MUFV und LUWG, 12.10.2009
- 10) gemäß LAGA TR, Fassung 6. November 2003
- 11) C 10-C 40
- 12) Bei natürlichen Böden in Ausnahmefällen bis 120 µg/l
- 13) Bei natürlichen Böden in Ausnahmefällen bis 300 mg/l
- 14) n.b. = bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar
- 15) Im Einzelfall kann bis zu dem in Klammern genannten Wert abgewichen werden.
- 16) Überschreitungen stellen gemäß "Leitfaden LBM" in Rheinland-Pfalz kein Ausschlußkriterium dar, wenn der Betonanteil mindestens 60-Masse-% beträgt.
- 17) Die angegebenen Zuordnungswerte gelten für Kohlenwasserstoffverbindungen einer Kettenlänge von C10 bis C22. Der Gesamtgehalt, bestimmt nach E DIN EN 14039 (C10 bis C40) darf insgesamt den in Klammern genannten Wert nicht überschreiten.
- 18) Für Z 0* sind Eluatwerte gemäß LAGA TR nur zu bestimmen, wenn das Bodenmaterial nicht bodenartenspezifisch zugeordnet werden kann, als Gemisch verschiedener Bodenarten bei Baumaßnahmen (z.B. bei kleinräumig wechselnden Bodenarten) anfällt, aus einer Bodenbehandlung stammt oder mineralische Fremdbestandteile enthält.
- 19) Bodenmaterialien, die ausschließlich eine Überschreitung des Zuordnungswertes TOC aufweisen, können bis 1,0 Masse-% verwertet werden. Höhere TOC-Gehalte als 1 Masse-%, können nach bodenkundlicher Begutachtung durch Sachkundige im Rahmen einer Verwertung in bodenähnlichen Anwendungen (ausgenommen Verfüllungen von Abgrabungen) im Einzelfall möglich sein.

- 20) siehe auch PCB/PCT-Abfallverordnung
- 21) unter Berücksichtigung der messspezifischen Unsicherheiten
- 22) Gemäß TL Gestein-StB kein Grenzwert sondern RC-stofftypischer Bereich; bei Überschreitung ist die Ursache zu prüfen.
- 23) Bei einem C:N-Verhältnis > 25 beträgt der Zuordnungswert 1 Masse-%.
- 24) Es besteht eine Ausnahmeregelung in Anlehnung an § 9 BBodSchV.
- 25) Untersuchung entfällt bei Bodenmaterial ohne mineralische Fremdbestandteile.
- 26) Bei PAK-Gehalten > 3 mg/kg ist mit Hilfe des Säulenversuches nachzuweisen, dass ein Wert von 0,2 µg/l nicht überschritten wird.
- 27) Es bestehen Ausnahmeregelungen.

Projekt: Ausweichfläche Neubaugebiet, Feilbingert									Untersuchung Nr.: 5053-20										Anlage 4.2							
Parameter	Einheit	MP 2/1	MP 2/2	MP 2/3	MP 2/4	MP 2/5	MP 2/6	MP 2/7	LAGA TR Boden (Fassung 2004) Tab. II. 1.2-2/3, bodenähnliche Anwendung				LAGA TR Boden (Fassung 2004) Tab. II.1.2-4/5, eingeschränkter Einbau in techn. Bauwerken			LAGA TR Bauschutt/Recycling (Fassung 2003) Tab. II. 1.4-5/6				Deponieverordnung (aktuelle Fassung)						
									Z 0 SAND	Z 0 Lehm/Schluff	Z 0 Ton	Z 0* 4(13)	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	Z 0	Z 1.1	Z 1.2	Z 2	Spalte 4	DK 0	DK I Z 3	DK II Z 4	DK III Z 5	Rekultivierungsschicht ²⁴⁾	
									Z 0 / Z 0* (Eluat)																	
pH-Wert (CaCl2)	-																									
Biologische Aktivität AT4	mgO ₂ /g																									
Brennwert (Ho) roh	KJ/kg																									
Brennwert (Ho) wasserfrei	KJ/kg																									
Glühverlust	Masse-%																									
TOC	Masse-%																									
Cyanide (gesamt)	mg/kg																									
EOX	mg/kg																									
Arsen	mg/kg	15,0	13,0	12,0	9,9	13,0	11,0	13,0																		
Blei	mg/kg																									
Cadmium	mg/kg																									
Chrom (gesamt)	mg/kg																									
Kupfer	mg/kg																									
Nickel	mg/kg																									
Quecksilber	mg/kg																									
Thallium	mg/kg																									
Zink	mg/kg	59,1	69,0	47,6	51,2	52,1	55,6	59,9																		
Kohlenwasserstoffe	mg/kg																									
Säureneutralisationskapazität	mmol/kg																									
Lipophile Stoffe	Masse-%																									
Naphthalin	mg/kg																									
Benzo-[a]-Pyren	mg/kg																									
PAK ₁₆	mg/kg																									
LHKW	mg/kg																									
BTEX	mg/kg																									
PCB 6	mg/kg																									
7 PCB-Kongener	mg/kg																									
PCB gesamt	mg/kg																									
pH-Wert	-																									
elektr. Leitfähigkeit	µS/cm																									
Gesamtgehalt an gelösten Stoffen	mg/l																									
Chlorid	mg/l																									
Sulfat	mg/l																									
Phenolindex	µg/l																									
Fluorid	mg/l																									
Cyanid (gesamt)	µg/l																									
Cyanide, II.	mg/l																									
Antimon	mg/l																									
Antimon - C _s Wert	mg/l																									
Arsen	µg/l																									
Barium	mg/l																									
Blei	µg/l																									
Cadmium	µg/l																									
Chrom (gesamt)	µg/l																									
Kupfer	µg/l																									
Molybdän	mg/l																									
Nickel	µg/l																									
Quecksilber	µg/l																									
Selen	mg/l																									
Thallium	µg/l																									
Zink	µg/l																									
DOC ²⁷⁾	mg/l																									
Atrazin	µg/l																									
Dimeturon	µg/l																									
Diuron	µg/l																									
Flumiozaxin	µg/l																									
Simazin	µg/l																									
AMPA	µg/l																									
Glyphosat	µg/l																									
umweltanalytische Einstufung		Z 0	Z 0	Z 0	Z 0	Z 0	Z 0	Z 0																		
Abfatschlüssel		17 05 04	17 05 04	17 05 04	17 05 04	17 05 04	17 05 04	17 05 04																		

- 1) Bodenmaterial mit Zuordnungswerten > 3 mg/kg und ≤ 9 mg/kg darf nur in Gebieten mit hydrogeologisch günstigen Deckschichten eingebaut werden.
- 2) Überschreitungen, die auf Asphaltanteile zurückgeführt werden können, stellen kein Ausschlusskriterium dar.
- 3) Glühverlust kann gleichwertig zum TOC angewandt werden.
- 4) maximale Feststoffgehalte für die Verfüllung von Abgrabungen unter Einhaltung bestimmter Randbedingungen ("Ausnahmen von der Regel")
- 5) Der Wert 15 mg/kg gilt für Bodenmaterial der Bodenarten Sand und Lehm/Schluff. Für Bodenmaterial der Bodenart Ton gilt der Wert 20 mg/kg.
- 6) Der Wert 1 mg/kg gilt für Bodenmaterial der Bodenarten Sand und Lehm/Schluff. Für Bodenmaterial der Bodenart Ton gilt der Wert 1,5 mg/kg.
- 7) Der Wert 0,7 mg/kg gilt für Bodenmaterial der Bodenarten Sand und Lehm/ Schluff. Für Bodenmaterial der Bodenart Ton gilt der Wert 1,0 mg/kg.
- 8) Bei der Überschreitung ist die Ursache zu prüfen.
- 9) gemäß MUFV und LUWG, 12.10.2009
- 10) gemäß LAGA TR, Fassung 6. November 2003
- 11) C 10-C 40
- 12) Bei natürlichen Böden in Ausnahmefällen bis 120 µg/l
- 13) Bei natürlichen Böden in Ausnahmefällen bis 300 mg/l
- 14) n.b. = bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar
- 15) Im Einzelfall kann bis zu dem in Klammern genannten Wert abgewichen werden.
- 16) Überschreitungen stellen gemäß "Leitfaden LBM" in Rheinland-Pfalz kein Ausschlusskriterium dar, wenn der Betonanteil mindestens 60-Masse-% beträgt.
- 17) Die angegebenen Zuordnungswerte gelten für Kohlenwasserstoffverbindungen einer Kettenlänge von C10 bis C22. Der Gesamtgehalt, bestimmt nach E DIN EN 14039 (C10 bis C40) darf insgesamt den in Klammern genannten Wert nicht überschreiten.
- 18) Für Z 0* sind Eluatwerte gemäß LAGA TR nur zu bestimmen, wenn das Bodenmaterial nicht bodenartenspezifisch zugeordnet werden kann, als Gemisch verschiedener Bodenarten bei Baumaßnahmen (z.B. bei kleinräumig wechselnden Bodenarten) anfällt, aus einer Bodenbehandlung stammt oder mineralische Fremdbestandteile enthält.
- 19) Bodenmaterialien, die ausschließlich eine Überschreitung des Zuordnungswertes TOC aufweisen, können bis 1,0 Masse-% verwertet werden. Höhere TOC-Gehalte als 1 Masse-%, können nach bodenkundlicher Begutachtung durch Sachkundige im Rahmen einer Verwertung in bodenähnlichen Anwendungen (ausgenommen Verfüllungen von Abgrabungen) im Einzelfall möglich sein.

- 20) siehe auch PCB/PCT-Abfallverordnung
- 21) unter Berücksichtigung der messspezifischen Unsicherheiten
- 22) Gemäß TL Gestein-StB kein Grenzwert sondern RC-stofftypischer Bereich; bei Überschreitung ist die Ursache zu prüfen.
- 23) Bei einem C:N-Verhältnis > 25 beträgt der Zuordnungswert 1 Masse-%.
- 24) Es besteht eine Ausnahmeregelung in Anlehnung an § 9 BBodSchV.
- 25) Untersuchung entfällt bei Bodenmaterial ohne mineralische Fremdbestandteile.
- 26) Bei PAK-Gehalten > 3 mg/kg ist mit Hilfe des Säulenversuches nachzuweisen, dass ein Wert von 0,2 µg/l nicht überschritten wird.
- 27) Es bestehen Ausnahmeregelungen.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229219

Auftrag	2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert
Analysennr.	229219
Probeneingang	18.03.2020
Probenahme	17.03.2020
Probenehmer	Keine Angabe
Kunden-Probenbezeichnung	MP 1/1

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
---------	----------	-----------	---------

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	82,8	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		9,7	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		56,0	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229226

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229226**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 1/2**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	82,6	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		8,9	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		60,1	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229227

Auftrag	2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert
Analysennr.	229227
Probeneingang	18.03.2020
Probenahme	17.03.2020
Probenehmer	Keine Angabe
Kunden-Probenbezeichnung	MP 1/3

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
---------	----------	-----------	---------

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	82,3	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		19	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		59,2	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229228

Auftrag	2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert
Analysennr.	229228
Probeneingang	18.03.2020
Probenahme	17.03.2020
Probenehmer	Keine Angabe
Kunden-Probenbezeichnung	MP 1/4

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
---------	----------	-----------	---------

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	81,4	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		13	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		61,1	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 21.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229229

Auftrag	2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert
Analysennr.	229229
Probeneingang	18.03.2020
Probenahme	17.03.2020
Probenehmer	Keine Angabe
Kunden-Probenbezeichnung	MP 1/5

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
---------	----------	-----------	---------

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraction					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	84,9	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		12	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		59,6	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229230

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229230**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 1/6**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	75,8	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		11	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		95,0	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229231

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229231**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 1/7**

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Feststoff				
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° 82,7	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg	8,6	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg	109	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229232

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229232**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 2/1**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Parameter	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	81,7	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg	15	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg	59,1	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229233

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229233**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 2/2**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	81,3	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		13	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		69,0	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229234

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229234**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 2/3**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	82,5	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		12	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		47,6	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 23.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229235

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229235**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 2/4**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Parameter	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Analyse in der Gesamtfraktion				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	82,7	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß				DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg	9,9	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg	51,2	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229236

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229236**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 2/5**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	82,6	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		13	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		52,1	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700

serviceteam4.bruckberg@agrolab.de

Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229237

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229237**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 2/6**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	83,9	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		11	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		55,6	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

BAUCONTROL
STROMBERGER STR. 43
55411 BINGEN

Datum 23.03.2020

Kundennr. 27016114

PRÜFBERICHT 2996686 - 229238

Auftrag **2996686 5053-20, VGW Bad Kreuznach, Ausweichfläche Feilbingert**
 Analysennr. **229238**
 Probeneingang **18.03.2020**
 Probenahme **17.03.2020**
 Probenehmer **Keine Angabe**
 Kunden-Probenbezeichnung **MP 2/7**

Einheit Ergebnis Best.-Gr. Methode

Feststoff

Analyse in der Gesamtfraktion					DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	°	84,5	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Königswasseraufschluß					DIN EN 13657 : 2003-01
Arsen (As)	mg/kg		13	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09
Zink (Zn)	mg/kg		59,9	2	DIN EN ISO 11885 : 2009-09

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.03.2020

Ende der Prüfungen: 20.03.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, Manfred Kanzler, Tel. 08765/93996-700
serviceteam4.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnetet.